VVRP Mixed-Landesmeisteschaft:

Einführung einer **„Vorjahreswertung“**

Bei den „Rheinland-Pfalz-MIXED-Meisterschaften“ des VVRP erhalten ab der Saison 18/19 alle Teams aufgrund ihrer End-Platzierung entsprechende Punkte, die für den jeweiligen Landesverband gewertet werden. Ab 2020 nehmen zehn Mannschaften teil, es gilt folgende Wertung:

1. 12 Punkte
2. 10 Punkte
3. 8 Punkte
4. 7 Punkte
5. 6 Punkte
6. 5 Punkte
7. 4 Punkte
8. 3 Punkte
9. 2 Punkte
10. 1 Punkt

Da aus jedem Landesverband nicht gleich viele Mannschaften antreten (4 / 3 / 3 ; evtl. 4 / 4 / 2), können die Punkte nicht einfach addiert und verglichen werden. Ein Landesverband mit weniger Teams kann evtl. nicht dieselben Punkte erreichen wie einer mit mehr Mannschaften. Daher wird die Gesamt-Punktzahl eines Verbandes dividiert durch die Anzahl seiner teilnehmenden Teams.

Beispiel: Gesamtpunkte 15 (8 + 4 + 3) : durch 3 Teams = 5,0 (Quotient)

Dieser Quotient = „**Vorjahreswertung**“ ist für die kommenden Meisterschaften die Grundlage für verschiedene Entscheidungen:

* Entsendung eines 4. Teams
* Reihenfolge möglicher Nachrücker, falls jemand absagt
* Einteilung der Meister in den beiden Vorrunden-Gruppen
* (Bester Bezirk in Gruppe A, Zweiter und Dritter in Gruppe B)

Bei gleichem Quotienten zählt die bessere Höchst-Platzierung.

Diese Regelung erhöht am Spieltag die Motivation, einen möglichst guten Platz zu erreichen und damit Punkte für seinen Landesverband zu sammeln, selbst wenn es nicht für die Teilnahme am BFS-Cup Süd reicht. Dadurch werden v.a. die Platzierungsspiele spannender, weil jeder Rang mit Punkten bewertet wird. Dies gilt aber auch für das Finale, bei dem zwar beide Mannschaften bereits für den BFS-Cup Süd qualifiziert sind, der Sieger (= Rheinland-Pfalz-Mixed-Meister) erhält jedoch zwei Punkte mehr als der Verlierer.

Mainz, 1.11.2019 BFS-Wart VVRP: Hans Gawliczek